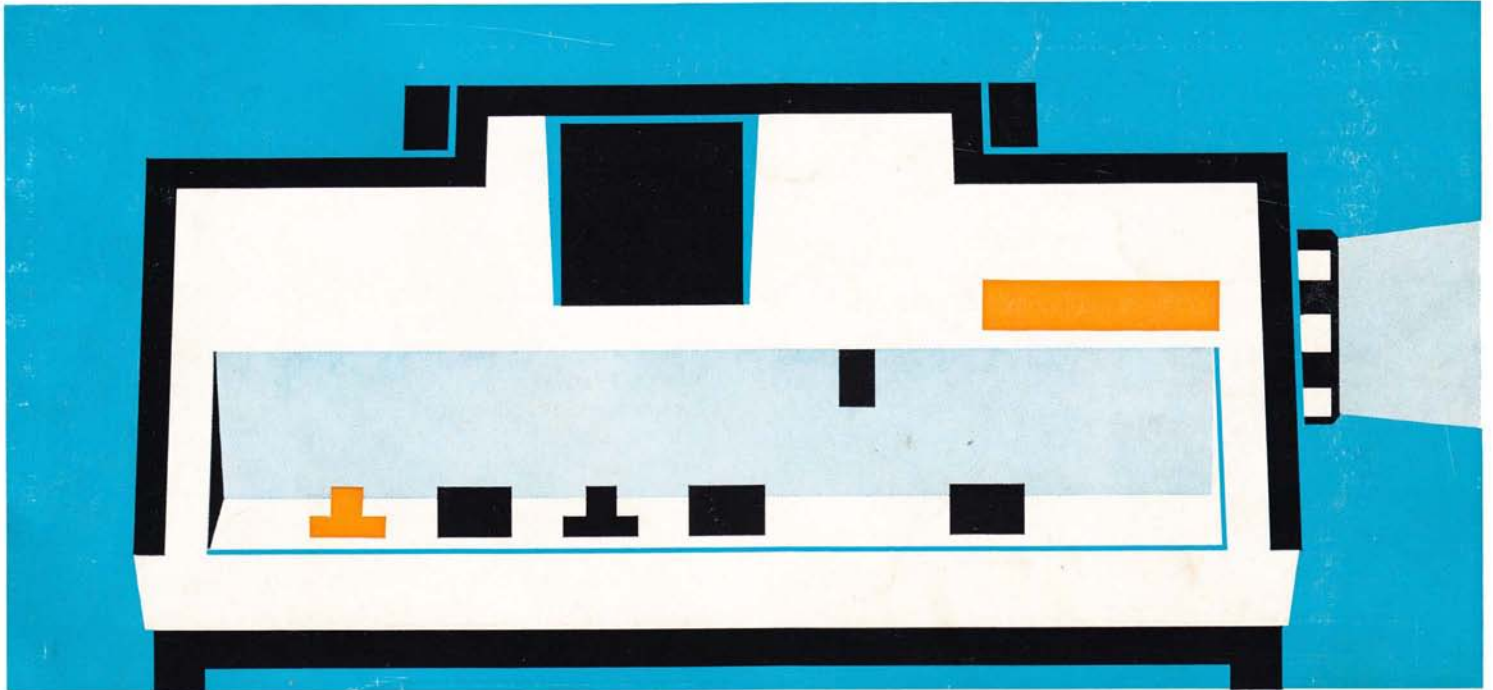


BAUER S1 autofocus



Robert Bosch
Elektronik
und Photokino GmbH

Bedienungsanleitung
Instruction manual
Mode d'emploi
Instrucciones para el uso



Deutsch Seiten 2- 5

Beim Lesen der Bedienungsanleitung bitte die erste und die letzte Umschlagseite herausklappen.

English Pages 6- 9

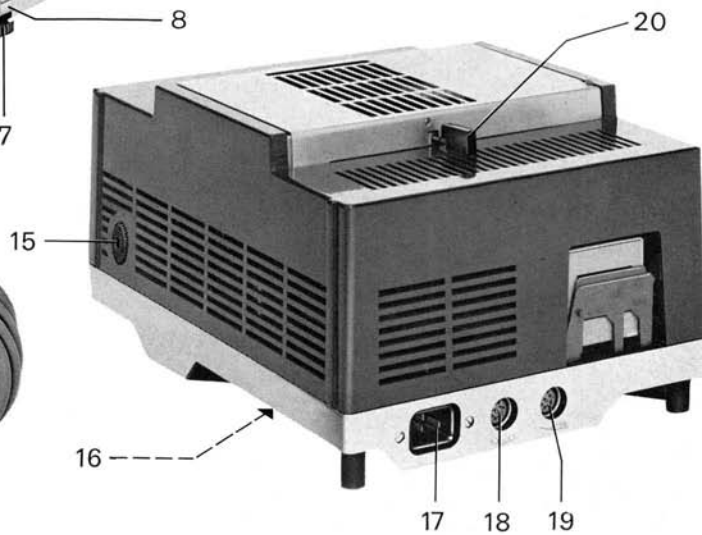
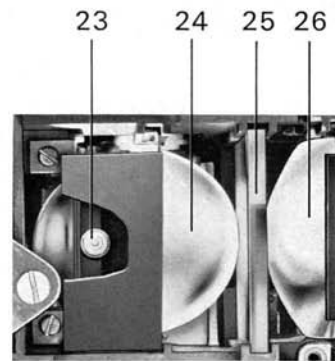
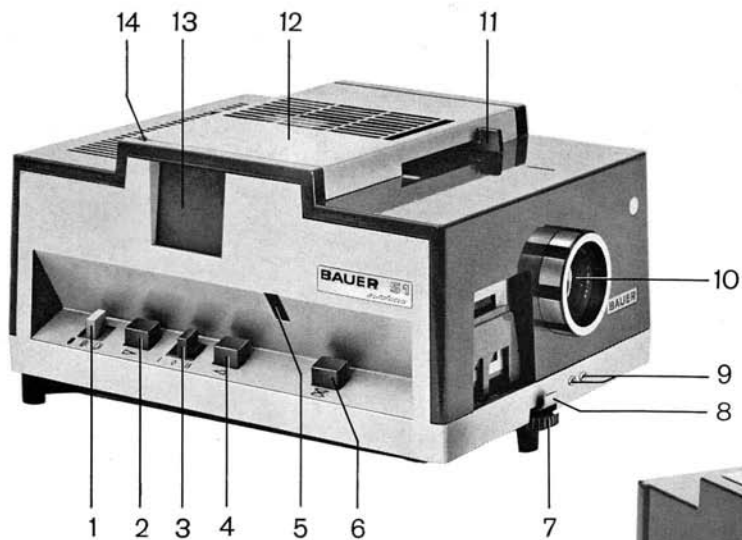
When reading these instructions, please open the first and the last cover leaf for better guidance and understanding.

Français Pages 10-13

Mode d'emploi: déplier la première et la dernière page de couverture.

Español Páginas 14-17

Al leer las presentes instrucciones de uso, sírvase abrir la primera y la última página.



◀ Siehe Abbildung links

- ① Lampenschalter
- ② Transporttaste „Vorwärts“
- ③ Zeitautomatik-Schalter
- ④ Transporttaste „Rückwärts“
- ⑤ Sichtfenster für Dia-Nr.
- ⑥ Intimtaste
- ⑦ Rändelrad zur Höhenverstellung (fein)
- ⑧ Taste zur Höhenverstellung (grob)
- ⑨ Schraubgewinde für Objektivstütze
- ⑩ Objektiv
- ⑪ Diatransporthebel
- ⑫ Gehäusedeckel
- ⑬ Vorbetrachtungsfenster
- ⑭ Raste für Gehäusedeckel
- ⑮ Handrad (bei Störungen)
- ⑯ Spannungswähler (an der Unterseite)
- ⑰ Netzanschlußbuchse
- ⑱ Anschluß für Impulsgeber (automatische Tonbildschau)
- ⑲ Anschluß für Fernbedienungskabel
- ⑳ Bildzeiger
- ㉑ Intimtaste - Fernbedienung
- ㉒ Diatransport-Fernbedienung
- ㉓ Projektionslampe
- ㉔ Kondensator
- ㉕ Wärmeschutzfilter
- ㉖ Kondensator

Änderungen vorbehalten

◀ See illustration left

- ① lamp switch
- ② slide change 'forward'
- ③ automatic timing selector
- ④ slide change 'reverse'
- ⑤ opening for verifying slide index number
- ⑥ skip-a-slide key
- ⑦ knurled elevating wheel (fine adjustment)
- ⑧ elevating key (coarse adjustment)
- ⑨ threads for lens support
- ⑩ lens
- ⑪ slide changing lever
- ⑫ lid
- ⑬ preview screen
- ⑭ lid latch
- ⑮ wheel for manual operation (when projector jams)
- ⑯ voltage control (at bottom of projector)
- ⑰ power receptacle
- ⑱ tape synchronizing jack
(for automatic sound-slide showing)
- ⑲ receptacle for remote control cable
- ⑳ pointer arrow
- ㉑ remote skip-a-slide key
- ㉒ remote slide changing control
- ㉓ projection lamp
- ㉔ condenser
- ㉕ heat filter
- ㉖ condenser

Modifications reserved

◀ Voir gravure à gauche

- ① Interrupteur de lampe
- ② Touche d'entraînement «Marche avant»
- ③ Minuterie automatique – interrupteur
- ④ Touche d'entraînement «Marche arrière»
- ⑤ Fenêtre de projection pour dia-no.
- ⑥ Touche à vide
- ⑦ Roue moletée pour le réglage en hauteur (fin)
- ⑧ Touche pour le réglage en hauteur (grand)
- ⑨ Pas de vis pour support de l'objectif
- ⑩ Objectif
- ⑪ Levier transporteur de diapositifs
- ⑫ Couvercle de boîtier
- ⑬ Fenêtre permettant de voir le prochain diapositif
- ⑭ Cran d'arrêt pour le couvercle de boîtier
- ⑮ Commande manuelle (en cas de perturbations)
- ⑯ Sélecteur de tension (dessous)
- ⑰ Douille de branchement au réseau
- ⑱ Douille de branchement pour l'émetteur d'impulsions (projection sonore automatique)
- ⑲ Douille pour branchement du câble de commande à distance
- ⑳ Indicateur d'images
- ㉑ Touche à vide - commande à distance
- ㉒ Commande d'entraînement des diapositifs – commande à distance
- ㉓ Lampe de projection
- ㉔ Condensateur
- ㉕ Filtre anticalorique
- ㉖ Condensateur

Sous réserve de modifications

◀ Véase figura a la izquierda

- ① Interruptor de lámpara
- ② Tecla "marcha adelante"
- ③ Cambiador automático
- ④ Tecla "marcha atrás"
- ⑤ Ventanilla del No. de diapos.
- ⑥ Tecla "avance sin proyección"
- ⑦ Elevador (ajuste fino)
- ⑧ Tecla para el ajuste vertical aproximado
- ⑨ Rosca para soporte del objetivo
- ⑩ Objetivo
- ⑪ Palanca de avance
- ⑫ Tapa de caja
- ⑬ Preobservador
- ⑭ Palanquita de desbloqueo de la tapa
- ⑮ Botón manual (en caso de fallos)
- ⑯ Selector de voltaje (al lado inferior)
- ⑰ Conexión a la red
- ⑱ Conexión para aparatos de mando por cinta magnetofónica
- ⑲ Conexión para el cable de telemando
- ⑳ Flecha de imagen
- ㉑ Telemando para "avance sin proyección"
- ㉒ Telemando para cambio de diapositivas
- ㉓ Lámpara de proyección
- ㉔ Condensador
- ㉕ Filtro anticalórico
- ㉖ Condensador

Salvo modificaciones

Netzanschluß

Vor Anschluß des **BAUER S 1 autofocus** an das Stromnetz muß der Spannungswähler ⑩ an der Unterseite des Gerätes (siehe Bild A) mit Hilfe einer Münze auf die vorhandene Netzspannung eingestellt werden (110 – 130 – 150 – 220 – 240 oder 250 V/50Hz). Dann wird das mitgelieferte Netzkabel an Buchse ⑰ angeschlossen.

Projektor aufstellen

Stellen Sie den Projektor etwa in Höhe der Bildwandmitte auf eine horizontale Unterlage (Tisch, Projektionsstativ etc.). Bitte achten Sie darauf, daß die Lüftungsschlitze an der Projektorunterseite nicht verdeckt werden! Das Gerät darf also auf keinen Fall auf eine weiche Unterlage gestellt werden (Schaumgummi, Filz oder ähnliches). Durch Drücken der Taste ⑧ bzw. Drehen am Rändelrad ⑦ kann das Gerät exakt auf Bildwandmitte ausgerichtet werden. Einen Überblick über die Bildbreiten bei verschiedenen Brennweiten und Projektionsabständen geben Ihnen die Tabellen auf Seite 5.

Diamagazin füllen

Zum **BAUER S 1 autofocus** wird ein Magazin für 36 Dias mitgeliefert. Außerdem können auch alle handelsüblichen Einheitsmagazine für 30 bis 50 Dias verwendet werden. Die Farbdias – Größe 5 x 5 cm (Bildformat bis 38 x 38 mm) – werden auf dem Kopf stehend und mit der matten Seite zum Bildschirm in das Diamagazin eingesetzt (siehe Bild B). Bitte verwenden Sie die heute allgemein gebräuchlichen, automaten-sicheren Kunststoff- oder Kartonrähmchen (Sli-

des), die leicht in die Fächer des Magazins gleiten. Die Diarähmchen dürfen keine scharfen Ecken oder Kanten haben (Glas, Metall). Es dürfen auch auf keinen Fall zu dicke Kunststoff- oder Metallrähmchen (ältere Fabrikate) benützt werden, die nicht von selbst in die Magazin-fächer hineingleiten.

Vorführung

Diaporthebel ⑪ kräftig bis zum Anschlag bei der Markierung „START“ ziehen und festhalten (siehe Bild C). Magazin in die hintere Öffnung des Magazinschachtes einschieben (siehe Bild D) und über die beiden Rastpunkte hinweg bis zum Anschlag einrücken. Nach Loslassen des Hebels ⑪ wird durch Druck auf Taste ② das erste Dia in den Strahlengang gebracht.

Projektionslampe einschalten. Die Symbole am Lampenschalter ① bedeuten:



= Lampe ausgeschaltet.



= Lampe brennt in Sparschaltung (besonders für kurze Projektionsentfernungen geeignet; längere Lebensdauer).



= Lampe brennt mit vollem Licht.

Bildscharfe durch Verdrehen des Objektivs ⑩ einstellen. Dank der **Autofocus**-Einrichtung werden alle nachfolgenden Dias automatisch scharf eingestellt (wir empfehlen, im gleichen Diamagazin entweder **nur** geglaste oder **nur** ungeglaste Dias zu verwenden).

Das nächste Bild ist bereits im Vorbetrachter ⑬ sichtbar (siehe Bild E). Mit jedem weiteren Druck auf Taste ② wird das Magazin um ein Dia weitergeschaltet. Die Nummer des jeweiligen Magazin-faches kann im Sichtfenster ⑤ abgelesen werden.

Falls Sie das im Vorbetrachter stehende Dia nicht projizieren (also überspringen) wollen, drücken Sie zunächst die Intimtaste ⑥ und nach Ablauf der Leerschaltung wieder die Taste ②. Durch diesen Bedienungsvorgang wurde also ein Dia übersprungen. Das Überspringen eines Dias ist nur bei „Vorwärts“-Transport des Magazins möglich.

Zur nochmaligen Vorführung eines bereits gezeigten Dias kann das Magazin durch Druck auf die Taste ④ beliebig rückwärts geschaltet werden. Auch hier: 1 Tastendruck = ein Dia.

Nach dem Herauslaufen des letzten Dias aus dem Strahlengang wird das Magazin nach vorne aus dem Magazinschacht herausgezogen.

Unterbrechung der Vorführung zum Herausnehmen des Magazins:




Transporthebel ⑩ kräftig bis zum Anschlag bei der Markierung „START“ ziehen und dann loslassen. Diagemazin von vorne oder hinten aus dem Magazinschacht herausziehen.

Bei allen bisher beschriebenen Bildtransport-Vorgängen muß der Zeitautomatik-Schalter ③ in seiner Mittelstellung stehen.

Zeitautomatik

Bei der vollautomatischen Diavorführung wird das Diagemazin in festgelegten Zeitintervallen automatisch weitergeschaltet (nur Vorwärtstransport). Mit dem eingebauten Zeitautomatik-Schalter ③ können Sie selbst bestimmen, ob die Diafolge 8 oder 16 Sekunden betragen soll.

Die Schaltersymbole bedeuten:

-  = 8-Sekunden-Intervall
-  = Zeitautomatik ausgeschaltet
-  = 16-Sekunden-Intervall.

Fernbedienung

Mit dem 4 m langen Fernbedienungskabel kann der Bildwechsel betätigt werden. Dazu wird das Kabel an die Steckbuchse ⑨ angeschlossen.

Diawechsel mit Schalter ⑫:

Vorwärts = Schalter nach vorne drücken,

Rückwärts = Schalter nach hinten drücken.

Zum Überspringen eines Dias drücken Sie zunächst die Taste ⑫ und nach Ablauf der Leerschaltung wieder den Schalter ⑫ (nach vorne).

Bildzeiger

Der eingebaute Bildzeiger ⑭ ermöglicht es Ihnen, während der Projektion auf besonders interessante Einzelheiten des Bildes hinzuweisen (dunkler Pfeil auf der Bildwand). Er kann in den Richtungen links – rechts und vorwärts – rückwärts bewegt werden; auf diese Weise erfaßt er das gesamte Bildfeld. Nach dem Gebrauch schwingt der Zeiger automatisch in seine Ausgangsposition zurück und ist nicht mehr auf dem Bild sichtbar.

Ton-Bild-Schau

Die Buchse ⑯ des **BAUER S 1 autofocus** dient zum Anschluß aller handelsüblichen Impulsgeber („Synton“, „Sonodia“, „Diatakt“ etc.) mit Normstecker. Der Bildwechsel wird mit diesen Geräten vollautomatisch durch entsprechende Impulse auf dem Tonband ausgelöst – es kann also eine Diaschau mit synchroner Tonuntermalung zusammengestellt werden. Bitte informieren Sie sich über Funktion und Bedienungsweise dieser Zusatzgeräte beim Fachhandel.

Wichtig: Betätigen Sie während der Ton-Bild-Schau auf keinen Fall die Diatransportschalter am Projektor oder am

Fernkabel; in diesem Falle würde ein Dia zusätzlich gewechselt und der Zusammenhang zwischen Bild und Ton würde verloren gehen!

Transportstörung

Das Dia-Transportsystem des **S 1 autofocus** ist so konstruiert, daß ungeeignete Diarähmchen beim Vorlauf nicht in den Strahlengang gebracht, sondern automatisch gestoppt werden; eine Beschädigung des Dias oder eine Störung am Projektor wird dadurch vermieden. Das auf diese Weise festgehaltene Diarähmchen wird durch nochmaliges Drücken der Taste ② wieder in das Diamagazin zurücktransportiert.

Wird eine Störung im Gerät durch ein akustisches Warnsignal (klack-klack-klack) angezeigt, so geht man folgendermaßen vor:

Netzstecker ziehen (Buchse ⑰); Handrad ⑮ einige Umdrehungen im Uhrzeigersinn drehen; Gehäusedeckel ⑫ öffnen; Transporthebel ⑩ hin- und herbewegen – dabei sollte sich das eingeklemmte Dia lösen; Netzstecker wieder anschließen und Taste ② drücken.

Objektivwechsel

Für die Vorführung in größeren Räumen stehen Objektive mit den Brennweiten 150 oder 250 mm und die entsprechenden Kondensorlinsen zur Verfügung. Zum Austausch wird das Objektiv ⑩ durch Linksdrehung aus dem Projektor herausgeschraubt. Langbrennweitiges Objektiv durch Rechtsdrehung einschrauben. Bei Verwendung des 250-mm-Objektives muß zuvor die als Zubehör mitgelieferte Objektivstütze angebracht werden: Stiftschrauben ⑨ entfernen, Ansatzschrauben in die Gewindebohrungen ⑨ einschrauben und die Objektivstütze einhängen (siehe

Pfeil, Bild F). Die zu den langbrennweitigen Objektiven gehörenden Kondensorlinsen werden an Stelle der Kondensorlinse ⑳ eingesetzt.

Lampenwechsel

Netzstecker herausziehen und Raste ⑭ nach links drücken – der Gehäusedeckel ⑫ kann jetzt hochgeklappt werden. Nach dem Herausziehen des Kondensors ⑳ und der defekten Projektionslampe ㉓ wird die neue Lampe senkrecht und ohne Drehung bis zum Anschlag in die Fassung gesteckt (24 V / 150 W Halogen-Lampe, z. B. Osram 64 640 oder Philips Halogen 7158).

Vermeiden Sie Fingerabdrücke auf dem Quarzglaskolben der Lampe: Lampe mit der Schutzhülle einsetzen, erst dann Schutzhülle abziehen.

Der Lampensockel wurde werksseitig justiert – eine Justierung der Lampe nach dem Austausch ist nicht notwendig. Zur Reinigung können Wärmeschutzfilter ㉔ und Kondensor ㉕ ebenfalls herausgezogen werden.

Pflege und Wartung

Die Pflege und Wartung Ihres **BAUER**-Diaprojektors beschränkt sich auf die Sauberhaltung des Gerätes. Achten Sie dabei besonders auf Staubfreiheit des Objektivs und der optischen Teile im Lampenhaus (siehe auch Abschnitt Lampenwechsel).

Bei Störungen am Projektor wenden Sie sich an Ihren Fachhändler oder an die nächste **BAUER**-Kundendienststelle (siehe letzte Umschlagseite).

Projektionsabstände und Bildbreiten

Format: 24 x 36 mm

Projektions- abstand in m	Bildbreite in m bei einer Brennweite von			
	85 mm	100 mm	150 mm	250 mm
2 m	0,82			
3 m	1,25	1,05		
4 m	1,65	1,40		
5 m	2,06	1,80	1,20	
6 m	2,45	2,15	1,40	
7 m	2,90	2,50	1,65	
8 m	3,35	2,80	1,90	1,10
9 m	3,80	3,20	2,15	1,25
10 m	4,10	3,55	2,40	1,40
11 m		3,80	2,60	1,55
12 m		4,20	2,85	1,70
13 m			3,10	1,80
14 m			3,35	1,95
15 m			3,55	2,10
16 m			3,70	2,25
17 m			4,00	2,40
18 m				2,50
19 m				2,65
20 m				2,80

Format: 40 x 40 mm

Projektions- abstand in m	Bildbreite in m bei einer Brennweite von			
	85 mm	100 mm	150 mm	250 mm
2 m	0,90			
3 m	1,35	1,14		
4 m	1,80	1,52	1,02	
5 m	2,25	1,90	1,27	
6 m	2,70	2,28	1,52	
7 m	3,15	2,66	1,77	1,05
8 m	3,60	3,04	2,02	1,20
9 m	4,00	3,42	2,28	1,35
10 m	4,46	3,80	2,53	1,50
11 m		4,18	2,69	1,65
12 m			3,03	1,85
13 m			3,29	2,00
14 m			3,54	2,15
15 m			3,80	2,30
16 m			4,05	2,45
17 m			4,30	2,60
18 m				2,75
19 m				2,90
20 m				3,05

Voltage Control

Before connecting your projector to the mains, use a coin to set the voltage control ⑩ at the bottom of the projector (see illustration A) according to the local voltage (110 – 130 – 150 – 220 – 240 – 250 v/50 cycles). Plug the power cord into the receptacle ⑰ and into the wall outlet.

Positioning the projector

Set up the projector on a flat horizontal support (regular table or projection table etc.) just about level with the center of the screen. Please make sure that the air vents at the bottom of the projector are not accidentally covered. This means you must not put the projector on a soft support or pad, such as foam rubber or felt. Center the picture on your screen by pressing the elevating key ⑧ and/or turning the knurled elevating wheel ⑦. The table on page 9 shows you the picture widths obtained with various lens focal lengths and at different projector-to-screen distances.

Loading the slide magazine




The **BAUER S 1 autofocus** comes complete with a 36-slide magazine. This projector also shows any conventional standard magazines from 30 up to 50 slides. The slides must be inserted into the magazine (see illustration B) with the picture upside down and with the matte emulsion side toward the screen. Please make sure to use conventional plastic or cardboard mounts which can be loaded without difficulty. The slides must not have sharp edges or point-

ed corners (such as glass or metal-mounted slides). Never stack thick plastic or metal mounts which do not fit easily into the tray compartments.

The showing

Pull the slide changing lever ⑪ over until it comes to a definite stop at the 'start' label; hold the slide changing lever as shown in fig C. Insert the magazine into the rear opening of the magazine chute (see figure D) and push it forward beyond the two engaging points until it comes to a definite stop. Release the lever ⑪ and press key ② for the first slide to enter the slide chamber.

Switch on the projection lamp. The meanings of the symbols on the lamp switch ① are:

-  - lamp switched off
-  - lamp lights at reduced brightness (especially useful for short projector-to-screen distances; also extends lamp life)
-  - lamp lights at full brightness.

Focus the slide by turning the lens ⑩. All further slides will be in focus because the **auto-focusing** arrangement takes care of the sharpness (we advise, not to inter-mix cardboard and glass mounted slides in **one** tray).

Always the next slide is visible on the pre-view screen ⑬ (see figure E). Whenever the key ② is pressed, the magazine advances by one slide; the index number of each slide chamber can be seen through the opening ⑤.

If you should decide not to show the slide which you see in the previewer (that is to say, if you want to skip it), just press the skip-a-slide key ⑥, wait until the skipping clicks are over and again press button ②. Such skipping of a slide is possible only when the slide magazine travels 'forward'.

To reposition a slide for a repeat showing, press key ④ to reverse the slide magazine transport. Pressing the button once also means transport of one slide in the reverse.

When the slide magazine is all through and the last slide is out of the slide chamber, withdraw the slide tray from the front end of the slide platform.

Interruption of the slide show for removing the magazine: Force the slide changing lever ⑪ to the stop in the 'START' position and let go immediately. Push out magazine forward or backward.

In all the transport actions described so far the automatic timing selector ③ must remain in its medium position.

Automatic timing selector

During fully automatic slide showings, the slide tray is automatically advanced at certain intervals (forward only). The built-in timing selector ③ permits slide sequence settings of 8 or 16 seconds.

Meaning of switch symbols:

- - 8-second interval
- ◇ - timing selector 'off'
- ▬ - 16-second interval.

Remote control

Slides can be changed with the aid of the 12-ft remote control cable. Plug the remote control cable into the receptacle ⑩.

Change the slides by pushing switch ⑫:

For forward slide changing = push switch forward

For backward magazine travel = push switch backward
If you want to skip a slide during a showing, first press key ⑬; wait until slide skipping clicks are over and then push switch ⑭ forward again.

Pointer arrow

The built-in pointer arrow ⑮ is a dark arrow in the picture on the screen. This arrow can be moved to any part of the picture to call special attention to an important detail. When it is no longer used, it disappears automatically from the picture and returns to its original position.

Synchronized sound slide show

The jack ⑯ of the **BAUER S 1 autofocus** is intended for connection of conventional synchronizers such as Synton, Sonodia, Diatakt, etc., fitted with standardized plugs. Such synchronizing units will permit the adding of an accompanying narrative or suitable music. Please see your specialist about the functioning and operation of such additional equipment for your sound slide show.

Important! Never actuate the slide changing controls on the projector or on the remote control during a synchronized sound slide showing; this would cause a slide to change prematurely and, as a consequence, would upset the synchronism of picture and sound.

Failure of slide changing mechanism

The slide changing mechanism is so designed that faulty slide mounts are automatically rejected before they enter the slide chamber. This prevents the slides and the projector from any damage. The slide thus rejected can be re-inserted into the slide magazine by pressing key ⑰.

If any trouble should be indicated acoustically, proceed as follows:

Pull power cord out of receptacle ⑰; rotate the 'inching wheel' ⑤ clockwise; open the lid ⑫; move the slide changing lever back and forth ⑪; this should free the jammed slide. Re-connect mains cord and press key ②.

How to exchange the lens

For large auditoriums BAUER has 150 and 250 mm lenses as well as the corresponding condensers. For interchange just turn the lens ⑩ to the left and screw it out of the projector; screw in the long focal length lens clockwise. If you want to use a 250 mm lens, first screw in the lens support supplied. For this purpose remove the set screws ⑨; screw the mounting screws into the threads ⑧ and mount the lens support (see arrow, figure F). The condensers provided with the long focal length projection lenses must be placed in the position of the standard condenser ⑳.

Changing the lamp

First remove the power cord and then press the lid latch ⑭ to the left. This releases the projector lid for opening. Remove the condenser ㉔ and the defective lamp ㉓. Insert the new bulb which must be pushed down until it comes to a definite stop (avoid any twisting) and is perfectly seated in the socket (24 v/150 w halogen lamp; Osram order number 64 640; Philips order number 7158).

Make sure to avoid any fingerprints on the iodine-quartz bulb. Remove the protective sleeve from the bulb only when you have inserted the lamp. The lamp socket is factory-adjusted which means that no further adjustment is necessary when a new lamp is inserted.

Heat filter ㉕ and condenser ㉖ may be easily removed for cleaning.

Maintenance and care

Mechanically and optically the projector is absolutely maintenance free. Yet you have to clean it from time to time. Make sure that there is no dust on the lens or on any of the optical components such as condenser and heat filter (see under 'changing the lamp').

In case of trouble see your specialist or contact your nearest BAUER service station.

Projector-to-screen distances and picture widths

35 mm slides

projector-to-screen distance	picture width in feet at a focal length of			
	85 mm	100 mm	150 mm	250 mm
6.56'	2.69'			
9.84'	4.10'	3.45'		
13.12'	5.42'	4.60'		
16.40'	6.76'	5.92'	3.94	
19.69'	8.03'	7.06'	4.58'	
22.97'	9.52'	8.22'	5.42'	
26.25'	11.00'	9.20'	6.23'	3.61'
29.53'	12.48'	10.52'	7.05'	4.10'
32.81'	13.45'	11.66'	7.88'	4.58'
36.09'		12.48'	8.54'	5.08'
39.27'		13.80'	9.35'	5.57'
42.65'			10.04'	5.92'
45.93'			11.00'	6.38'
49.21'			11.65'	6.88'
52.49'			12.15'	7.38'
55.77'			13.15'	7.88'
59.06'				8.20'
62.34'				8.68'
65.62'				9.18'

40 x 40 mm slides

projector-to-screen distance	picture width in feet at a focal length of			
	85 mm	100 mm	150 mm	250 mm
6.56'	2.95'			
9.84'	4.43'	3.74'		
13.12'	5.91'	4.98'	3.35'	
16.40'	7.38'	6.23'	4.17'	
19.69'	8.86'	7.75'	4.98'	
22.97'	10.33'	8.73'	5.81'	3.45'
26.25'	11.82'	9.98'	6.62'	3.94'
29.53'	13.15'	11.21'	7.48'	4.43'
32.81'	14.65'	12.48'	8.30'	4.93'
36.09'		13.75'	8.82'	5.42'
39.27'			9.94'	6.08'
42.65'			10.80'	6.57'
45.93'			11.62'	7.07'
49.21'			12.48'	7.55'
52.49'			13.28'	8.05'
55.77'			14.15'	8.04'
59.06'				9.03'
62.34'				9.52'
65.62'				10.00'

Branchement sur le réseau

Avant le branchement du projecteur sur le réseau placer à l'aide d'une pièce de monnaie le sélecteur de tension ⑩ se trouvant sous l'appareil (voir figure A) sur la tension correspondante au réseau (110 - 130 - 150 - 220 - 240 - ou 250 V/50 Hz). Puis brancher le câble livré avec l'appareil à la douille ⑦.

Mise en place du projecteur

Placer le projecteur à peu près au centre de l'écran sur un appui horizontal (table, trépied de projection etc.). Attention! Prendre garde à ce que la fente laissant le passage au refroidissement ne soit pas obstruée. En aucun cas, l'appareil ne doit reposer sur un appui souple (plaque en mousse, en feutre, ou quelque chose de semblable). A l'aide de la roue moletée ⑦, le cas échéant en appuyant sur la touche ⑨, on peut régler la hauteur de l'appareil exactement par rapport au centre de l'écran. Une vue d'ensemble sur les grandeurs d'image, suivant les distances focales employées ou les distances du projecteur à l'écran vous est donnée page 13.

Chargement du panier

Avec le **BAUER S 1 autofocus** nous livrons un panier pour 36 diapositifs. De plus, tous les modèles de panier d'usage courant de 30 jusqu'à 50 diapositifs peuvent être utilisés. Les diapositifs-couleur - 5 x 5 cm (format d'image jusqu'à 38 x 38 mm) - seront placés dans le panier (voir figure B), tête en bas, côté mat côté écran.

Utilisez les cadres en matière plastique ou en carton, vendus dans le commerce (slides) et que vous pouvez vous procurer très facilement chez votre photographe

habituel. Les anciens cadres pour diapositifs ne doivent pas présenter d'angles ou d'arrêtes tranchants (verre, métal). De plus, en aucun cas, n'utilisez d'anciens cadres dont la matière plastique ou métallique serait trop épaisse (anciennes fabrications), car on ne pourrait les faire entrer dans le panier.

Projection

Tirer fermement le levier de transport ⑩ des diapositives jusqu'à la butée au point noté «START» et le maintenir dans cette position (voir figure C). Engager le panier dans la partie postérieure du couloir (voir figure D) et le faire glisser jusqu'à la butée après avoir passer les deux crans d'arrêt. Lâcher ensuite le levier ⑩ et par une pression sur la touche ② la première diapositive s'engagera dans le faisceau lumineux.

Allumez la lampe de projection. Les symboles au commutateur de lampe ① signifient:



= lampe éteinte



= lampe brûlant en position économique (principalement pour projections à courte distance; durée de vie de la lampe de ce fait prolongée)



= lampe brûlant à pleine puissance.

Pour la mise au point de la photo, tourner l'objectif ⑩. Grâce au dispositif **auto-focus** les diapositives suivantes sont automatiquement mises au point (nous conseillons de placer dans un même panier seulement **un** genre de dias, soit des dias avec verre, soit sans verre). La photo suivante est alors visible dans la fenêtre de pré-observation (voir figure E): chaque nouvelle pression sur la touche ② amène la mise en place d'une diapositive dans le panier. On peut lire le numéro de chaque compartiment du panier à travers la fenêtre ⑤.

Dans le cas où **vous ne désireriez pas projeter** le diapositif se trouvant prêt dans le caisson (c'est-à-dire si vous désirez faire sauter ce dia), appuyer sur la touche à vide ⑥ et après la course de la commutation à vide, appuyer sur la touche ②. Par ce système de service, on aura ainsi sauté un diapositif. Cette façon de sauter un diapositif n'est possible qu'en **marche avant**. Lors d'une projection normale, pour répéter la projection d'un diapositif, appuyer sur la touche ④. Ceci peut être répété autant de fois qu'on le désire. Là aussi: une pression sur la touche = 1 diapositif.

Lorsque le dernier diapositif se trouvant dans le panier est projeté et qu'il aura quitté le faisceau lumineux, le panier se trouvera en position avancée et sera retiré par l'avant de son couloir.

Interruption dans la projection, retrait du panier:




Tirer le levier de transport ⑪ assez fortement sur la position «START» et ce, jusqu'à la butée et là, le **relâcher**. Le panier se laisse sortir de son couloir soit par l'avant soit par l'arrière.

Pour toutes les opérations susmentionnées, le commutateur de minuterie automatique ③ doit toujours rester sur sa position centrale.

Minuterie

Lors de projections commandées automatiquement, le panier de diapositifs avancera automatiquement à intervalles réguliers (seulement marche avant). Grâce au commutateur de minuterie automatique ③ incorporé, vous pouvez vous-même déterminer si la série des diapositifs doit être projetée à 8 ou 16 secondes d'intervalles.

Les symboles de commutation sont les suivants:

-  = 8 secondes d'intervalles
-  = minuterie automatique hors service
-  = 16 secondes d'intervalles.

Commande à distance

Grâce au fil de 4 m de long, la commande à distance pour le changement de vues est rendu possible. A cette usage le fil sera branché sur la prise adéquate ⑩.

Emploi de la commande automatique avec la touche ⑫:
marche avant: pousser la touche en appuyant vers l'avant.
marche arrière: pousser la touche en appuyant vers l'arrière.
Pour éviter le passage sur l'écran d'une certaine diapositive, il suffit d'appuyer d'abord sur la touche ⑫ et après cette opération, de pousser l'interrupteur ⑫ vers l'avant.

Indicateur d'images

L'indicateur d'images incorporé ⑬ vous permet au cours de la projection d'attirer l'attention de vos spectateurs sur les détails particulièrement intéressants de l'image (flèche noire sur l'écran). Comme cet indicateur peut se déplacer de gauche à droite et d'avant en arrière, il permet ainsi un déplacement sur tout le champ de l'image. Dès que l'on n'en a plus besoin, l'indicateur reprend automatiquement sa place initiale et n'est plus visible sur l'image.

Projection sonore synchronisée

La douille ⑭ du **BAUER S 1 autofocus** convient parfaitement au branchement de tous les émetteurs d'impulsions d'usage courant vendus sur le marché (tels que: «Synton», «Sonodia», «Diatakt» etc.) équipés d'une prise standard. Le changement d'images se fera complètement automatiquement avec ces appareils grâce aux impulsions correspondantes enregistrées sur la bande magnétique: c'est-à-dire, qu'on peut très bien combiner une projection de diapositifs avec un accompagnement sonore synchronisé. Veuillez vous renseigner chez votre revendeur photo habituel sur le fonctionnement et le maniement de ces appareils additionnels.

Important:

Pendant la projection sonore n'actionner en aucun cas les touches de transport des diapositives, ni même l'interrupteur de la commande à distance, sinon une diapositive supplémentaire serait changée et l'enchaînement entre l'image et le son serait rompu.

Perturbation au cours du transport des dias dans l'appareil

Le système du transport des dias du **BAUER S 1 autofocus** est ainsi conçu que lors de l'avancement de cadres de dia impropres, ceux-ci ne sont pas amenés dans le trajet lumineux mais sont arrêtés automatiquement. Un endommagement du dia ou une perturbation au projecteur est de ce fait évité. De sorte qu'en appuyant tout simplement sur la touche ②, le cadre de dia qui se trouve bloqué sera remis automatiquement dans le panier de dias.

S'il advenait qu'une perturbation quelconque se produise dans l'appareil, cette dernière serait signalée par un avertisseur acoustique (faisant claquer, claquer, claquer). Dans ce cas, procéder comme suit:

Retirer la prise du secteur (douille ⑰); tourner la commande manuelle ⑮ de quelques tours et ce, dans le sens des aiguilles d'une montre; ouvrir le capot ⑱; faire effectuer un va-et-vient au levier de transport ⑩ jusqu'à ce que le dia enrayé se débloque: rebrancher la prise sur le réseau et enfin appuyer sur la touche ②.

Changement d'objectif

Pour les projections dans les pièces assez grandes, vous pouvez utiliser des objectifs de 150 mm ou de 250 mm de distance focale, ainsi que les lentilles de condensateur correspondantes. Pour changer l'objectif ⑩ du projecteur il suffit de le dévisser en tournant vers la gauche. Ensuite

on peut visser des objectifs de grande distance focale en tournant vers la droite. En cas d'emploi d'un objectif de 250 mm, il est nécessaire d'utiliser le support de l'objectif (accessoire livré avec ce dernier): Enlever les vis filetées ⑨, introduire les vis de fixation dans le pas de vis fileté et fixer le support de l'objectif (voir la flèche figure F). Les lentilles de condensateur correspondant aux objectifs à grande distance focale remplaceront le condensateur ⑳.

Changement de la lampe

Retirer la prise du réseau et appuyer vers la gauche sur le cran d'arrêt ⑭ – le couvercle de boîtier ⑫ peut alors être relevé. Après avoir retiré le condensateur ㉔ et la lampe de projection ㉒ défectueuse, une nouvelle lampe sera mise en place et ce, verticalement et sans la tourner, jusqu'à ce que la butée à la monture soit atteinte (utiliser une lampe halogène de 24 V/150 W, p.ex. Osram 64640 ou une lampe halogène Philips 7158). Éviter les empreintes digitales sur le verre de la lampe à quartz; pour cela, mettre la lampe en place en utilisant le capuchon de protection, puis une fois la lampe placée, le retirer. Le socle de la lampe est ajusté une fois pour toutes en usine. Un ajustage de la lampe remplacée n'est donc pas nécessaire. Pour le nettoyage, on peut également retirer le filtre anticalorique ㉚ ainsi que le condensateur ㉔.

Soins et entretien

L'entretien et les soins à apporter à votre **BAUER S 1 autofocus** se limitent à la propreté de l'appareil. Faites principalement attention à ce que l'objectif soit exempt de toute poussière ainsi que les parties optiques contenues dans le boîtier de lampe (voir aussi le paragraphe: changement de la lampe).

Si une panne survenait à votre projecteur, veuillez vous adresser à votre revendeur ou au service après-vente BAUER le plus proche.

Distances de projection et grandeurs d'image

Format: 24 x 36 mm

Distance de projection	Grandeur d'image en m. pour une distance focale de:			
	85 mm	100 mm	150 mm	250 mm
2 m	0,82			
3 m	1,25	1,05		
4 m	1,65	1,40		
5 m	2,06	1,80	1,20	
6 m	2,45	2,15	1,40	
7 m	2,90	2,50	1,65	
8 m	3,35	2,80	1,90	1,10
9 m	3,80	3,20	2,15	1,25
10 m	4,10	3,55	2,40	1,40
11 m		3,80	2,60	1,55
12 m		4,20	2,85	1,70
13 m			3,10	1,80
14 m			3,35	1,95
15 m			3,55	2,10
16 m			3,70	2,25
17 m			4,00	2,40
18 m				2,50
19 m				2,65
20 m				2,80

Format: 40 x 40 mm

Distance de projection	Grandeur d'image en m. pour une distance focale de:			
	85 mm	100 mm	150 mm	250 mm
2 m	0,90			
3 m	1,35	1,14		
4 m	1,80	1,52	1,02	
5 m	2,25	1,90	1,27	
6 m	2,70	2,28	1,52	
7 m	3,15	2,66	1,77	1,05
8 m	3,60	3,04	2,02	1,20
9 m	4,00	3,42	2,28	1,35
10 m	4,46	3,80	2,53	1,50
11 m		4,18	2,69	1,65
12 m			3,03	1,85
13 m			3,29	2,00
14 m			3,54	2,15
15 m			3,80	2,30
16 m			4,05	2,45
17 m			4,30	2,60
18 m				2,75
19 m				2,90
20 m				3,05

Conexión a la red

Antes de conectar el proyector a la red de suministro de corriente deben ajustar el selector de voltaje ⑩ al lado inferior del aparato (véase figura A) a la tensión de la red existente (110 – 130 – 150 – 220 – 240 o 250 v/50 Hz). Enchufar el cordón de la red ⑰.

Colocación del proyector

Colocar el proyector aproximadamente a misma altura que la mitad de la pantalla sobre un soporte horizontal (mesa, trípode para proyección, etc.). Sírvase tener en cuenta, que las hendiduras de aire al lado inferior del proyector deben estar libre. ¡ No colocar el aparato en ningún caso sobre un soporte suave (goma espumosa, fieltro etc.) ! Por una presión sobre la tecla ⑧ o sea girando el elevador ⑦, el proyector puede ser exactamente alineado a la pantalla. Rogamos que observen también la tabla de los anchos de imagen con los diferentes distancias focales y distancias de proyección en la pagina 17.

Cargar el almacén




El **BAUER S 1 autofocus** viene completo con un almacén para 36 diapositivas. Además se pueden emplear todos los almacenes usuales para 30 hasta 50 diapositivas. Se insertan las diapositivas de color – tamaño 5 x 5 cm (formato hasta 38 x 38 mm) – en el almacén (véase figura B), poniéndolas al revés y con el lado opaco hacia la pantalla. Sírvanse utilizar solamente los marquitos corrientes de plástico o de cartón (slides), los que caen ligeramente en los compartimientos del almacén. El proyector ni acepta

las diapositivas más antiguas con bordes o esquinas agudas (cristal, metal), ni los marquitos gruesos de plástico o de metal, los que no caen por sí en los compartimientos del almacén.

Proyección

Tirar fuertemente la palanca de avance ⑪ hasta el tope en posición "START" (véase figura C). Introducir el almacén en la abertura trasera del compartimiento (véase figura D) y empujarlo sobre los dos puntos de engaste hasta tope (haciendo esto debe sujetar la palanca ⑪ en posición "START"). La primera diapositiva está puesta en proyección después de soltar la palanca ⑪ y oprimir la tecla ②.

Conectar la lámpara de proyección. Los símbolos del interruptor de la lámpara ① significan:

-  = lámpara desconectada
-  = montaje económico (al proyectar a cortas distancias, duración prolongada de la lámpara)
-  = luz llena.

Ajustar la nitidez de la imagen haciendo girar el objetivo ⑩. Gracias al dispositivo **AUTOFOCUS** quedarán perfectamente nitidas las siguientes diapositivas (recomendamos que **no** mezclen en el mismo almacén los marquitos de cartón y las diapositivas montadas en cristal).

En el miravistas ⑬ ya se puede ver con antelación la próxima diapositiva (véase figura E). Basta con una corta presión sobre la tecla ② para pasar a la diapositiva siguiente. El número del compartimiento correspondiente del almacén está indicado en la ventanilla ⑤.

Si Vds. no quieren proyectar la diapositiva, la que está visible en el miravistas (eso quiere decir: saltar esta diapositiva), entonces debe primeramente apretar la tecla ⑥ y, después del avance en vacío, la tecla ②. Se ha omitido una diapositiva mediante este manejo (eso es solamente posible en marcha adelante del almacén).

Para retroceder las diapositivas anteriores (ya proyectadas) basta con que apriete la tecla ④: una presión sobre la tecla = una diapositiva.

Sacar el almacén hacia adelante después de volver la última diapositiva en el almacén.

Interrupción de la proyección para sacar el almacén:

Tirar fuertemente la palanca de avance ⑪ hasta el tope en posición "START" y luego soltarla. Sacar el almacén hacia adelante o atrás.

En todos los procedimientos de mando mencionados hasta ahora, el cambiador automático ③ debe estar en su posición media.

Cambiador automático

La proyección puede realizarse en forma totalmente automatizada, por medio del cambiador automático ③. Este selector de tiempos cambia automáticamente las diapositivas a intervalos preseleccionados de 8 o 16 segundos (solamente marcha adelante). Los símbolos significan:

I = intervalo de 8 segundos

◇ = cambiador automático desconectado

II = intervalo de 16 segundos.

Control remoto

El cable de telemando, 4 metros de largo, permite el

cambio de diapositivas. Para ello conecten Vds. el cable al enchufe ⑩.

Cambio de diapositivas mediante el interruptor ⑫:

avance = empujar el interruptor hacia adelante,
retroceso = empujar el interruptor hacia atrás.

Si Vds. no quieren mostrar una diapositiva (la que está visible en el miravistas), basta con apretar la tecla ⑮, y después del avance en vacío, el interruptor ⑫ (hacia adelante).

Flecha de imagen

La flecha de imagen ⑯ incorporada está móvil en las direcciones izquierda/derecha y adelante/atrás. De esta forma se pueden señalar, sin problema alguno, detalles más interesantes sobre toda la pantalla (flecha oscura visible sobre la pantalla). Después del uso, esta flecha vuelve automáticamente a su posición inicial.

Sonorización

Los aparatos usuales de mando por cinta magnetofónica ("Synton", "Sonodia", "Diatakt" etc.) pueden conectarse directamente al enchufe ⑭ del **BAUER S 1 autofocus**. Las diapositivas se cambian entonces automáticamente de modo sincronizado con el fondo musical o con el comentario. Solicite a su proveedor los informes detallados sobre el funcionamiento y el manejo de estos aparatos adicionales.

Importante:

¡No aprieten en ningún caso los mandos para cambio de diapositivas durante la representación sonorizada! En este caso se cambiaría adicionalmente una diapositiva y se perdería la sincronización entre imagen y sonido.

Desperfecto del transporte

Se han construido el sistema de transporte del **S 1 auto-focus** de tal manera, que un marquito inadecuado no esté puesto en proyección, sino quede automáticamente parado. Así se evita deterioros de las diapositivas.

Un marquito parado de tal manera volverá nuevamente al almacén después de haber oprimido la tecla ②. Si un defecto del transporte está indicado por una señal acústica de aviso (clac-clac-clac):

Tirar el cordón de suministro de corriente (manguito ⑰); hacer girar el botón manual ⑱ unas rotaciones en el sentido de las agujas del reloj; abrir la tapa de caja ⑳; luego agitar la palanca ㉑ – haciendo esto debería soltarse la diapositiva bloqueada. Conectar el cordón de corriente y oprimir la tecla ②.

Cambio del objetivo

Para la proyección en más grandes estancias tenemos en nuestro programa de venta objetivos con longitud focal de 150 o 250 mm con las correspondientes lentes condensadores. Para cambiar se saca el objetivo ㉒ del proyector haciendo girar hacia la izquierda. Luego se puede insertar el objetivo de larga distancia focal, haciendo girar hacia la derecha. Empleándose el objetivo de 250 mm, se debe primeramente montar el soporte especial que viene con el objetivo como accesorio:

Sacar los dos tornillos ㉓; atornillar los dos tornillos de sujeción en las roscas ㉔ y colocar el soporte (véase la flecha, figura F). Después se coloca los condensadores que pertenecen a los objetivos de larga distancia focal en lugar del condensador ㉕.

Cambio de la lámpara

Tirar el cordón de la red y empujar la palanquita de desbloqueo ㉖ hacia la izquierda; levantar la tapa de la caja ㉗. Sacar hacia arriba el condensador ㉘ y la lámpara defectuosa ㉙. Colocar la nueva lámpara y apretarla hacia abajo sin rotación y hasta el tope (24 v/150 w, lámpara de halógeno, por ejemplo OSRAM 64 640 o PHILIPS Halógeno 7158). Evítese impresiones digitales en el tubo de cuarzo de la lámpara: insertar la lámpara siempre **con** la envoltura protectora. Después quitar la envoltura. El portalámparas está ajustado por la fábrica; así es que la lámpara no necesita centrado después del cambio.

Para la limpieza puede también sacarse de la caja de lámpara el filtro anticalórico ㉚ y el condensador ㉛.

Cuidado y entretenimiento

El cuidado de su proyector de diapositivas **BAUER S 1** se limita a mantener limpio el aparato. Sirvanse prestar atención particular en la limpieza del objetivo y de las partes ópticas en la caja de la lámpara (véase también: "Cambio de la lámpara").

En caso de defectos, recomendamos que se lleve a revisar el proyector en uno de nuestros Servicios para la Clientela.

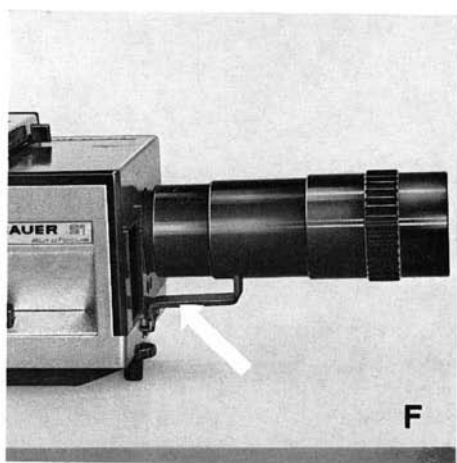
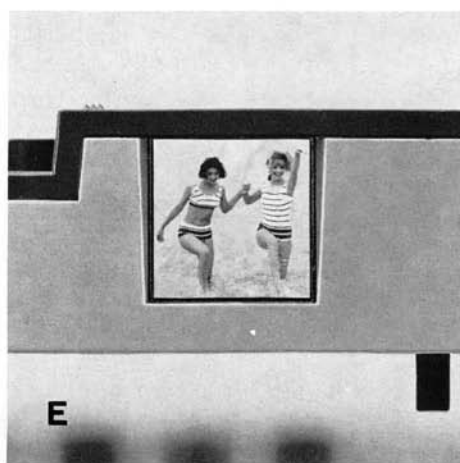
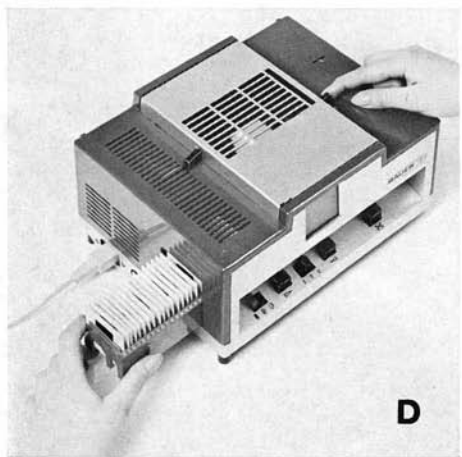
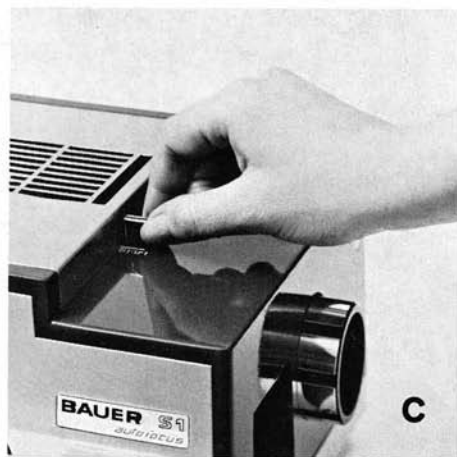
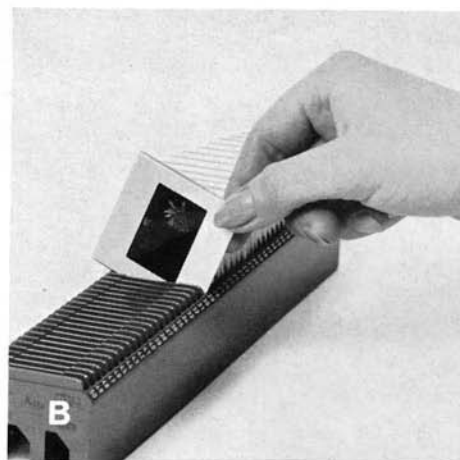
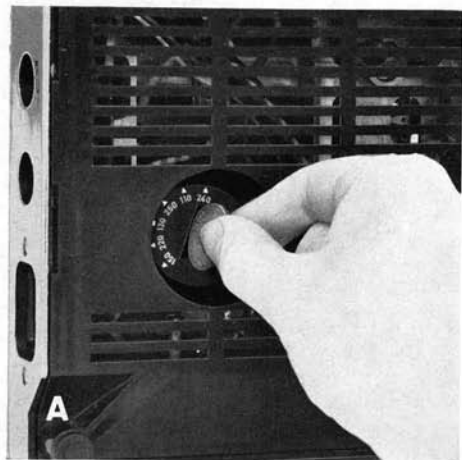
Distancia de proyección y anchos de imagen

Formato: 24 x 36 mm

Distancia de proyector a pantalla	Ancho de imagen (metros) a una distancia focal de			
	85 mm	100 mm	150 mm	250 mm
2 m	0,82			
3 m	1,25	1,05		
4 m	1,65	1,40		
5 m	2,06	1,80	1,20	
6 m	2,45	2,15	1,40	
7 m	2,90	2,50	1,65	
8 m	3,35	2,80	1,90	1,10
9 m	3,80	3,20	2,15	1,25
10 m	4,10	3,55	2,40	1,40
11 m		3,80	2,60	1,55
12 m		4,20	2,85	1,70
13 m			3,10	1,80
14 m			3,35	1,95
15 m			3,55	2,10
16 m			3,70	2,25
17 m			4,00	2,40
18 m				2,50
19 m				2,65
20 m				2,80

Formato: 40 x 40 mm

Distancia de proyector a pantalla	Ancho de imagen (metros) a una distancia focal de			
	85 mm	100 mm	150 mm	250 mm
2 m	0,90			
3 m	1,35	1,14		
4 m	1,80	1,52	1,02	
5 m	2,25	1,90	1,27	
6 m	2,70	2,28	1,52	
7 m	3,15	2,66	1,77	1,05
8 m	3,60	3,04	2,02	1,20
9 m	4,00	3,42	2,28	1,35
10 m	4,46	3,80	2,53	1,50
11 m		4,18	2,69	1,65
12 m			3,03	1,85
13 m			3,29	2,00
14 m			3,54	2,15
15 m			3,80	2,30
16 m			4,05	2,45
17 m			4,30	2,60
18 m				2,75
19 m				2,90
20 m				3,05





Weitere BAUER Foto- und Schmalfilmgeräte aus unserem vielseitigen Programm wird Ihnen Ihr Photohändler gerne vorführen.

See your local dealer for further BAUER photo and movie equipment.

Votre revendeur photo se tient à votre entière disposition pour une démonstration et vous fournir tous les renseignements que vous désiriez sur notre très grande gamme d'appareils:

Flashes électroniques, caméras, projecteurs super 8 et accessoires.

Pida una demostración de los otros aparatos BAUER (foto y cine) de nuestro programa variado a su proveedor habitual.

ROBERT BOSCH ELEKTRONIK UND PHOTOKINO GMBH · BERLIN/STUTTGART

7 Stuttgart-Untertürkheim, Beim Inselkraftwerk 10 · Postfach 109 · Telefon 33631

Kundendienststellen in Deutschland

- 1 Berlin 20, Zitadellenweg 34, Telefon (0311) 8 90 48 19/20
- 2 Hamburg-Altona, Ing. Max Henkel, Eifflerstraße 1, Telefon (0411) 4 39 66 11
- 3 Hannover, Tiestestraße 14, Telefon (0511) 81 20 46
- 5 Köln-Braunsfeld, Stolberger Straße 370, Telefon (0221) 49 50 91
- 6 Frankfurt/M., Hamburger Allee 47, Telefon (0611) 77 82 26/77 25 61
- 6 Frankfurt/M., Fa. Kinograph, C. Mauss, Taunusstraße 47, Telefon (0611) 33 24 39
- 7 Stuttgart-Untertürkheim, Beim Inselkraftwerk 10, Telefon (0711) 33 63 235
- 8 München 2, Seidlstraße 13, Telefon (0811) 59 30 87/88/89/80

deutsch · english · français · español

8 699 970 021 - 812 Imprimé en Allemagne par M. Münzenmayer, Esslingen/N.